



Hagen Krämer, Johannes Schmidt (Hg.)

Wirtschaftspolitische Beratung in der Krise

„Schriften der Keynes-Gesellschaft“ · Band 15

339 Seiten • 34,80 EUR • ISBN 978-3-7316-1456-2

Wirtschaftspolitische Beratung findet in Deutschland auf verschiedenen Ebenen und in unterschiedlichen Formaten statt. Eine herausgehobene Rolle spielen dabei der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, die wirtschaftswissenschaftlichen Forschungsinstitute sowie die wissenschaftlichen Beiräte von Bundesministerien. Insbesondere unter jungen Ökonomen und Ökonomen herrscht jedoch eine weit verbreitete Unzufriedenheit über die tatsächliche oder die wahrgenommene (wirtschafts-)politische Einseitigkeit dieser Institutionen. Gerade in der Krise aber zeigt sich die Notwendigkeit einer Politikberatung, die sowohl wissenschaftlich fundiert ist als auch unterschiedliche Perspektiven berücksichtigt. Die sechzehnte wissenschaftliche Tagung der Keynes-Gesellschaft in Karlsruhe befasste sich mit der Theorie und Praxis der wirtschaftspolitischen Beratung in Deutschland. Neben einer kritischen Bestandsaufnahme wurden auch Alternativen zur gegenwärtigen Beratungspraxis entwickelt, die in diesen Tagungsband eingegangen sind.

metropolis

Verlag für Ökonomie, Gesellschaft und Politik

Inhalt

Teil 1: Wirtschaftspolitische Beratung: Bestandsaufnahme und Reformbedarf

Achim Truger: Plurale wirtschaftspolitische Beratung ohne Plurale Ökonomik?

Brigitte Young: Kritische ökonomische Politikberatung als Seiltanz

Jürgen Kromphardt: Gesamtwirtschaftliche Beratung in Deutschland. Vom Teil des Problems zum Teil der Lösung?

Christoph Badelt: Wirtschaftspolitische Beratung – eine österreichische Perspektive

Arno Brandt: Dynamiken und Widersprüche regional-ökonomischer Politikberatung

Carsten Sieling: Wirtschaftspolitische Beratung aus Sicht der Praxis

Michael Wendl: Vom „Sozialismus in einer Klasse“ zum Bündnis für Arbeit. Die wirtschaftspolitische Beratung von SPD und Gewerkschaften zwischen 1987 und 2000

Teil 2: Staatsverschuldung, Stagnation und Stabilität

Carl Christian von Weizsäcker: Die optimale Staatsschuld

Peter Spahn: Bestands- und Stromungleichgewicht in der Aging Economy. Bemerkungen zu Sparen und Investieren im 21. Jahrhundert

Eckhard Hein: Harrodianische Instabilität in kaleckianischen Modellen: eine Steindl'sche Perspektive

Teil 3: Empirische Untersuchungen zur Geld- und Arbeitsmarktpolitik

Christian R. Proaño: Die Rolle von beschränkt-rationalen Erwartungen für die Wirksamkeit der Geldpolitik an der Nullzinsschranke

Sven Schnellbacher: Die Rolle der Haushaltsverschuldung bei der Transmission geldpolitischer Schocks

Paul Strube und Camille Logeay: Preiseffekte des deutschen Mindestlohns. Eine empirische Analyse für das Friseurgewerbe

Toralf Pusch: Effekte des gesetzlichen Mindestlohns auf die Haushaltsnettoeinkommen

Bestellmöglichkeit im Internet unter <https://www.metropolis-verlag.de> oder schriftlich beim Verlag

Metropolis-Verlag

Am Graben 2 B

35096 Weimar bei Marburg

Telefon: +49-6421-67377

E-Mail: info@metropolis-verlag.de